

Betriebsanleitung Operating instructions Notice technique Istruzioni per l'uso

**LS-03**KVU-Nr. 321.004
Mat-Nr. 1150009168

Copyright 2021 AFRISO-EURO-INDEX GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Lindenstraße 20
74363 Güglingen
Telefon +49 7135 102-0
Service +49 7135 102-211
Telefax +49 7135 102-147
info@afriso.com
www.afriso.com

Betriebsanleitung



Leckagesonde

LS-03KVU-Nr. 321.004
Mat-Nr. 1150009168

Copyright 2021 AFRISO-EURO-INDEX GmbH. Alle Rechte vorbehalten.



1 Über diese Betriebsanleitung

Diese Betriebsanleitung beschreibt die Leckagesonde „LS-03“ (im Folgenden auch „Produkt“). Diese Betriebsanleitung ist Teil des Produkts.

- Sie dürfen das Produkt erst benutzen, wenn Sie die Betriebsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben.
- Stellen Sie sicher, dass die Betriebsanleitung für alle Arbeiten an und mit dem Produkt jederzeit verfügbar ist.
- Geben Sie die Betriebsanleitung und alle zum Produkt gehörenden Unterlagen an alle Benutzer des Produkts weiter.
- Wenn Sie der Meinung sind, dass die Betriebsanleitung Fehler, Widersprüche oder Unklarheiten enthält, wenden Sie sich vor Benutzung des Produkts an den Hersteller.

Diese Betriebsanleitung ist urheberrechtlich geschützt und darf ausschließlich im rechtlich zulässigen Rahmen verwendet werden. Änderungen vorbehalten.

Für Schäden und Folgeschäden, die durch Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung sowie Nichtbeachten der am Einsatzort des Produkts geltenden Vorschriften, Bestimmungen und Normen entstehen, übernimmt der Hersteller keinerlei Haftung oder Gewährleistung.

2 Informationen zur Sicherheit

2.1 Warnhinweise und Gefahrenklassen

In dieser Betriebsanleitung finden Sie Warnhinweise, die auf potenzielle Gefahren und Risiken aufmerksam machen. Zusätzlich zu den Anweisungen in dieser Betriebsanleitung müssen Sie alle am Einsatzort des Produktes geltenden Bestimmungen, Normen und Sicherheitsvorschriften beachten. Stellen Sie vor Verwendung des Produktes sicher, dass Ihnen alle Bestimmungen, Normen und Sicherheitsvorschriften bekannt sind und dass sie befolgt werden.

Warnhinweise sind in dieser Betriebsanleitung mit Warnsymbolen und Signalwörtern gekennzeichnet. Abhängig von der Schwere einer Gefährdungssituation werden Warnhinweise in unterschiedliche Gefahrenklassen unterteilt.

HINWEIS

HINWEIS macht auf eine möglicherweise gefährliche Situation aufmerksam, die bei Nichtbeachtung Sachschäden zur Folge haben kann.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Produkt eignet sich ausschließlich zum Einbau in den Überwachungsraum eines doppelwandigen Tanks oder einem ähnlichen Anwendungsfall zur Überwachung folgender Flüssigkeiten:

- Heizöl EL nach DIN 51603-1 und nach DIN SPEC 51603-6 mit 0 - 100 % Fettsäure-Methylester (FAME) nach EN 14214
- Heizöl DIN SPEC 51603-6 EL A Bio 5 bis 15 mit Zusatz von Fettsäure-Methylester (FAME) nach EN 14214 ohne zusätzliche alternative Komponenten
- Dieselkraftstoff nach EN 590 mit bis zu 7 % Fettsäure-Methylester (FAME) nach EN 14214
- Biodiesel mit bis zu 100 % Fettsäure-Methylester (FAME) nach EN 14214
- Schmieröle, Hydrauliköle, Wärmeträgeröle Q legiert oder unlegiert, mit Flammpunkt > 55 °C
- Schmieröle, Hydrauliköle, Wärmeträgeröle Q, gebraucht, mit Flammpunkt > 55 °C (Herkunft und Flammpunkt müssen vom Betreiber nachgewiesen werden)

- Pflanzenöle, beispielsweise Baumwollsaat-, Oliven-, Raps-, Rizinus- oder Weizenkeimöl in jeder Konzentration
- Ethylenglykol (CH₂OH) als Kühlerfrostschutzmittel
- Fotochemikalien (handelsüblich), in Gebrauchskonzentration (neue und gebrauchte) mit einer Dichte von maximal 1,15 kg/dm³
- Ammoniakwasser (-Lösung) NH₄OH, bis zu gesättigter Lösung
- AdBlue® mit einer Dichte von maximal 1,15 kg/dm³
 - (Der Begriff AdBlue® ist identisch mit den Bezeichnungen "NO_x-Reduktionsmittel AUS 32" und "Harnstofflösung 32,5 %")
- Öle, Wasser und Flüssigkeiten, bei denen die chemische Beständigkeit der Sonde gegeben ist, mit einer Dichte von mindestens 0,7 kg/dm³ und maximal 1,15 kg/dm³

Erkennbar sind somit fast alle Flüssigkeiten, deren Flammpunkt > 55 °C ist und deren Verträglichkeit mit den Materialien der medienberührten Bauteile nachgewiesen ist.

Eine andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß und verursacht Gefahren.

Stellen Sie vor Verwendung des Produkts sicher, dass das Produkt für die von Ihnen vorgesehene Verwendung geeignet ist. Berücksichtigen Sie dabei mindestens folgendes:

- Alle am Einsatzort geltenden Bestimmungen, Normen und Sicherheitsvorschriften
- Alle für das Produkt spezifizierten Bedingungen und Daten
- Die Bedingungen der von Ihnen vorgesehenen Anwendung

Führen Sie darüber hinaus eine Risikobeurteilung in Bezug auf die konkrete, von Ihnen vorgesehene Anwendung nach einem anerkannten Verfahren durch und treffen Sie entsprechende dem Ergebnis alle erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen. Berücksichtigen Sie dabei auch die möglichen Folgen eines Einbaus oder einer Integration des Produkts in ein System oder in eine Anlage.

Führen Sie bei der Verwendung des Produkts alle Arbeiten ausschließlich unter den in der Betriebsanleitung und auf dem Typenschild spezifizierten Bedingungen und innerhalb der spezifizierten technischen Daten und in Übereinstimmung mit allen am Einsatzort geltenden Bestimmungen, Normen und Sicherheitsvorschriften durch.

2.3 Vorhersehbare Fehlanwendung

Das Produkt darf insbesondere in folgenden Fällen und für folgende Zwecke nicht angewendet werden:

- Einsatz mit Medien, die in Kapitel "Bestimmungsgemäße Verwendung" nicht genannt wurden.

2.4 Qualifikation des Personals

Montage, Inbetriebnahme, Wartung und Außerbetriebnahme dieses Produkts dürfen nur von einem qualifizierten Fachbetrieb vorgenommen werden, der über eine entsprechende Zertifizierung verfügt und folgende Anforderungen erfüllt:

- Einhaltung aller am Einsatzort des Produkts geltenden Bestimmungen, Normen und Sicherheitsvorschriften zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen.
- In Deutschland: Zertifizierung gemäß § 62 der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV).

Arbeiten an und mit diesem Produkt dürfen nur von Fachkräften vorgenommen werden, die den Inhalt dieser Betriebsanleitung und alle zum Produkt gehörenden Unterlagen kennen und verstehen.

Die Fachkräfte müssen aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen in der Lage sein, mögliche Gefährdungen vorherzusehen und zu erkennen, die durch den Einsatz des Produkts entstehen können.

Den Fachkräften müssen alle geltenden Bestimmungen, Normen und Sicherheitsvorschriften, die bei Arbeiten an und mit dem Produkt beachtet werden müssen, bekannt sein.

2.5 Persönliche Schutzausrüstung

Verwenden Sie immer die erforderliche persönliche Schutzausrüstung. Berücksichtigen Sie bei Arbeiten an und mit dem Produkt auch, dass am Einsatzort Gefährdungen auftreten können, die nicht direkt vom Produkt ausgehen.

2.6 Veränderungen am Produkt

Führen Sie ausschließlich solche Arbeiten an und mit dem Produkt durch, die in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind. Nehmen Sie keine Veränderungen vor, die in dieser Betriebsanleitung nicht beschrieben sind.

3 Transport und Lagerung

Das Produkt kann durch unsachgemäßen Transport und Lagerung beschädigt werden.

HINWEIS

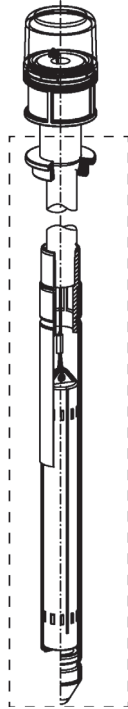
UNSACHGEMÄSSE HANDHABUNG

- Stellen Sie sicher, dass während des Transports und der Lagerung des Produkts die spezifizierten Umgebungsbedingungen eingehalten werden.
- Benutzen Sie für den Transport die Originalverpackung.
- Lagern Sie das Produkt nur in trockener, sauberer Umgebung.
- Stellen Sie sicher, dass das Produkt bei Transport und Lagerung stoßgeschützt ist.

Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Sachschäden führen.

4 Produktbeschreibung

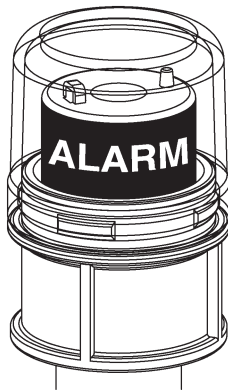
4.1 Funktion



Ein Alarmfall wird über den Auftrieb des Schwimmers angezeigt.

Im Leckagefall wird der Leckmeldestößel mit der Anzeige "ALARM" in der Haube sichtbar.

Das Produkt muss nach einer Leckage nicht ausgetauscht werden. Führen Sie eine Funktionsprüfung durch, siehe Kapitel "Funktionsprüfung".



4.2 Zulassungsdokumente, Bescheinigungen, Erklärungen

Das Produkt besitzt:

- Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-65.40-256
- Zertifikat der Produkte-Prüfung für die Schweiz (KVVU-Nr. 321.004)

4.3 Technische Daten

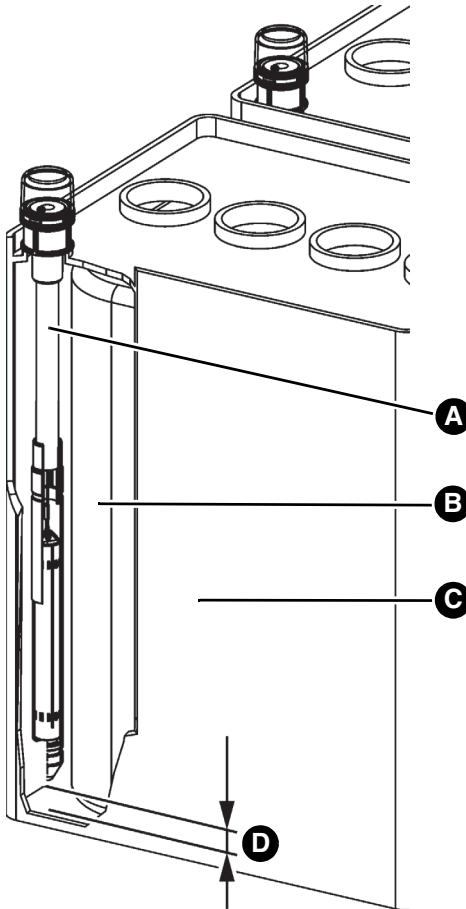
Parameter	Wert
Allgemeine Daten	
Schaltzeit	< 1 s
Rückstellzeit	< 1 s
Werkstoffe (medienberührt)	
Schwimmer	POM
Rohr-Endspitze, Adapter Alu-Rohr / PVC-Rohr	ABS
Tauchrohr	PVC
Führungrohr (Schwimmer)	Aluminium

5 Montage

5.1 Produkt montieren

Das Produkt muss nach der Einbauvorschrift des Sondenherstellers im Werk des Behälterherstellers eingebaut werden. Nach Abschluss der Montage des Produkts muss durch einen Sachkundigen des Behälterherstellers eine Prüfung auf ordnungsgemäßen Einbau und einwandfreie Funktion durchgeführt werden.

Über die ordnungsgemäße Funktion des Produkts ist eine Bescheinigung auszustellen und dem Betreiber zu übergeben.



1. Montieren Sie das Produkt so, dass sich der Schwimmkörper so nahe wie möglich am Behälterboden (D) befindet.
2. Montieren Sie das Produkt (A) senkrecht. Der Schwimmer muss nach unten zeigen.

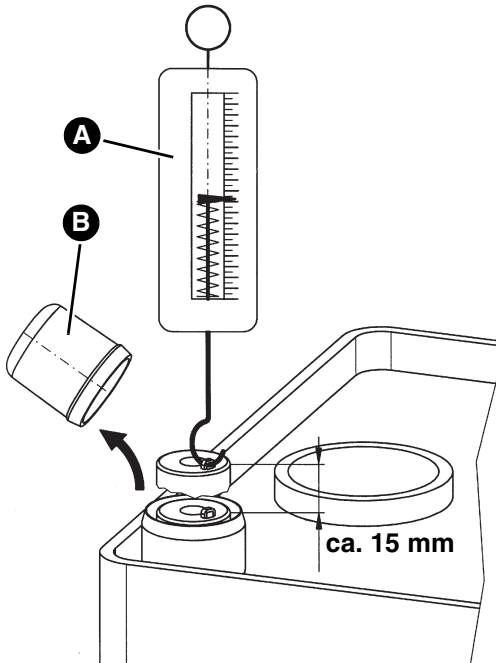
Beim Eintauchen des Produkts in die Flüssigkeit, muss spätestens bei einer Eintauchtiefe von 12 cm die Alarmstellung des Stößels in der Sichthaube erreicht werden.

- Die Anzeige „ALARM“ ist vollständig sichtbar.

- A. Produkt
- B. Innenwand
- C. Außenwand
- D. Bodenabstand:
 - Maximal 30 mm

6 Inbetriebnahme

6.1 Funktionsprüfung



Das Produkt kann im eingebauten Zustand auf einwandfreie Funktion geprüft werden.

1. Entfernen Sie die Kappe (B).
2. Führen Sie die Funktionsprüfung mit einer Federwaage (A) durch.

Prüfkraft bei 15 mm Hub:
- Maximal 18 g

7 **Wartung**

7.1 **Wartungsintervalle**

Zeitpunkt	Tätigkeit
Mindestens einmal jährlich	Führen Sie eine Sichtprüfung durch. Das Produkt darf nicht beschädigt, verschmutzt oder verklebt sein
	Führen Sie eine Funktionsprüfung durch (siehe Kapitel "Funktionsprüfung")

8 **Störungsbeseitigung**

Störungen dürfen nur durch den Hersteller oder Fachkräfte behoben werden.

9 **Außerbetriebnahme und Entsorgung**

Entsorgen Sie das Produkt nach den geltenden Bestimmungen, Normen und Sicherheitsvorschriften.

1. Demontieren Sie das Produkt (siehe Kapitel "Montage" in umgekehrter Reihenfolge).
2. Entsorgen Sie das Produkt.

10 **Rücksendung**


Vor einer Rücksendung Ihres Produkts müssen Sie sich mit uns in Verbindung setzen (service@afriso.de).

11 **Gewährleistung**

Informationen zur Gewährleistung finden Sie in unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen im Internet unter www.afriso.com oder in Ihrem Kaufvertrag.

12 Ersatzteile und Zubehör

Produkt

Artikelbezeichnung	Art.-Nr.	Abbildung
Leckagesonde „LS-03“	43560	
	43580	
	43581	
	43582	
	43583	
	43588	
	43589	
	42590	
	43591	
	43592	
	43594	
	43595	
	43596	
	43598	
	43599	
	43600	
	43601	
	43602	
	43611	
	43625	
43690		
43696		
43700		

13 Anhang

13.1 Bescheinigung des ordnungsgemäßen Einbau durch einen Sachkundigen (beispielsweise nach Austausch der alten Sonde)

Tankhersteller: _____

Tanktyp: _____

Inhalt in Litern: _____

Baujahr / Seriennummer: _____

Fachbetrieb:

Betreiber:



Anlagenort:

Datum,

Unterschrift

Die Prüfung/Bescheinigung über den werkseitigen Einbau der Leckage-sonde, siehe separates Prüfzeugnis des Tankherstellers.

13.2 Zulassungsunterlagen (Schweiz)

		KESSELINSPEKTORAT INSPECTION DES CHAUDIÈRES <small>Richtstrasse 15, CH - 8304 Wallisellen, Tel. 044 877 61 11, Fax 044 877 61 75</small>			
<small>Mitglied</small>					
Wallisellen, 03.12.2020				Gültig bis: 30.11.2025	
Gewässerschutztauglichkeit nach KVV				KVV 321.004	
zu Anlageteilen für wassergefährdende Flüssigkeiten				SVTI-Nr.: SM 305068	
Gegenstand	Leckage Sonde Typ "LS-03" (Schwimmerprinzip) zur optischen Leckage-Anzeige bei doppelwandigen Kleintanks				
Geltungsbereich	Überwachung der Leckage von Kleintanks aus Polyethylen PE-HD mit integrierter Auffangwanne zum Lagern und Umschlagen wassergefährdender Flüssigkeiten mit Flammpunkt grösser 55 °C. Zulässige Lagergüter (Flüssigkeiten) siehe Seite 3				
Gültigkeitsdauer	Die Gültigkeit dieses Dokuments für die Herstellung ist in Abhängigkeit der Landesprüfung, der DIBt Z-65.40-256 plus drei Monate, und kann auf Antrag verlängert werden.				
Inhaber des Dokumentes	AFRISO-EURO-INDEX AG Hauptstrasse 31 CH – 9434 Au / SG				
Hersteller	AFRISO- EURO- INDEX S.r.L Bulevardul / Tudor Vladimirescu 45a RO – 050881 Bukarest				
Hinweise	Dieses Dokument ersetzt das KVV-Zertifikat; KVV 321.004-15. In der Montage- und Betriebsanleitung, in den Prüfprotokollen sowie auf dem Typenschild ist die KVV-Nummer anzugeben. Dieses Dokument muss mit jedem Objekt mitgeliefert werden und wird von uns den Vollzugsbehörden zur Verfügung gestellt.				
KVV 321.004 Afriso Schwimmer LS03 (12_20)_d.docx				Seite 1 von 5	

13.3 Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (Deutschland)

 <p>Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/ Allgemeine Bauartgenehmigung</p>	
<p>Nummer: Z-65.40-256</p>	<p>Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten Bautechnisches Prüfamt Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO</p>
<p>Antragsteller: Afriso-Euro-Index GmbH Lindenstraße 20 74363 Güglingen</p>	<p>Datum: 30.07.2020 Geschäftszeichen: II 23-1.65.40-4/20</p>
<p>Gegenstand dieses Bescheides: Leckagesonde (Schwimmerprinzip) Typ "LS-03"</p>	<p>Geltungsdauer vom: 2. August 2020 bis: 2. August 2025</p>
<p>Der oben genannte Regelungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich zugelassen/genehmigt. Dieser Bescheid umfasst fünf Seiten und zwei Anlagen. Der Gegenstand ist erstmals am 5. Juli 2000 allgemein bauaufsichtlich zugelassen worden.</p>	
	
<p><small>DIBt Kolonnenstraße 30 B D-10829 Berlin Tel.: +49 30 78730-0 Fax: +49 30 78730-320 E-Mail: dibt@dibt.de www.dibt.de</small></p>	

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
Allgemeine Bauartgenehmigung
Nr. Z-65.40-256

Seite 2 von 5 | 30. Juli 2020

I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit diesem Bescheid ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Regelungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Dieser Bescheid ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Dieser Bescheid wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Dem Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes sind, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", Kopien dieses Bescheides zur Verfügung zu stellen. Zudem ist der Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes darauf hinzuweisen, dass dieser Bescheid an der Verwendungs- bzw. Anwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden ebenfalls Kopien zur Verfügung zu stellen.
- 5 Dieser Bescheid darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen diesem Bescheid nicht widersprechen, Übersetzungen müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 6 Dieser Bescheid wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.
- 7 Dieser Bescheid bezieht sich auf die von dem Antragsteller gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Grundlagen wird von diesem Bescheid nicht erfasst und ist dem Deutschen Institut für Bautechnik unverzüglich offenzulegen.
- 8 Die von diesem Bescheid umfasste allgemeine Bauartgenehmigung gilt zugleich als allgemeine bauaufsichtliche Zulassung für die Bauart.

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
Allgemeine Bauartgenehmigung
Nr. Z-65.40-256

Seite 3 von 5 | 30. Juli 2020

II BESONDERE BESTIMMUNGEN

1 Regelungsgegenstand und Verwendungs- bzw. Anwendungsbereich

- (1) Gegenstand dieses Bescheides ist eine Leckagesonde mit der Bezeichnung „LS-03“ (gemäß Anlage 1), die dazu dient, in Auffangvorrichtungen Leckagen zu melden. Die Leckagesonde darf für allgemein bauaufsichtlich zugelassene Lagerbehälter mit integrierter Auffangvorrichtung, die für den Einbau dieser mechanischen Leckagesonden vorgesehen sind, verwendet werden. Die Leckagesonde arbeitet nach dem Schwimmerprinzip. Taucht der Schwimmer in Flüssigkeit ein, wird im Kopf der Leckagesonde optisch Alarm angezeigt. Die Leckagesonde arbeitet federkraftunterstützt.
- (2) Die gegebenenfalls medienberührten Teile der Leckagesonde werden aus Polyvinylchlorid (PVC), Polyethylen (HD-PE), Acryl-Butadien-Styrol (ABS) und Aluminium gefertigt.
- (3) Die Leckagesonde ist nur für Flüssigkeiten mit Dichte von mindestens 0,7 kg/dm³ und maximal 1,15 kg/dm³ geeignet.
- (4) Mit diesem Bescheid wird der Nachweis der Funktionssicherheit des Regelungsgegenstandes im Sinne von Absatz (1) erbracht.
- (5) Der Bescheid wird unbeschadet der Bestimmungen und der Prüf- oder Genehmigungsvorbehalte anderer Rechtsbereiche erteilt.
- (6) Dieser Bescheid berücksichtigt die wasserrechtlichen Anforderungen an den Regelungsgegenstand. Gemäß § 63 Abs. 4 Nr. 2 und 3 WHG¹ gilt der Regelungsgegenstand damit wasserrechtlich als geeignet.
- (7) Die Geltungsdauer dieses Bescheides (siehe Seite 1) bezieht sich auf die Verwendung im Sinne von Einbau des Regelungsgegenstandes und nicht auf die Verwendung im Sinne der späteren Nutzung.

2 Bestimmungen für das Bauprodukt

2.1 Allgemeines

Die Leckagesonde und ihre Teile müssen den Besonderen Bestimmungen und der Anlage dieses Bescheides sowie den beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Angaben entsprechen.

2.2 Eigenschaften und Zusammensetzung

- (1) Die Leckagesonde „LS-03“ besteht aus einem unter Federvorspannung stehenden Leckmeldestößel, einem Zugseil, einer Klarsichthaube, einem Gehäuse, einem Tauchrohr mit Übergangsstück sowie einem Schwimmer mit rohrförmigem Abstandshalter/Führungsrohr. Die Leckagesonde wird mit einer Einbaulänge von max. 2500 mm ausgeführt.
- (2) Spätestens bei einem Flüssigkeitsstand (Leckage) von 50 mm über dem unteren Ende der Leckagesonde wird eine Leckage sicher angezeigt.

2.3 Herstellung und Kennzeichnung

2.3.1 Herstellung

Die Leckagesonde darf nur im Werk des Antragstellers, Afriso-Euro-Index S.r.L., Bulevardul Tudor Vladimirescu 45a, 050881 Bukarest/Rumänien, hergestellt werden. Sie muss hinsichtlich Bauart, Abmessungen und Werkstoffen den in der im DIBt hinterlegten Liste aufgeführten Unterlagen entsprechen.

¹ Wasserhaushaltsgesetz vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2771) geändert worden ist

2.3.2 Kennzeichnung

Die Leckagesonde, deren Verpackung oder deren Lieferschein muss vom Hersteller mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder gekennzeichnet werden. Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.4 erfüllt sind.

Zusätzlich sind die zulassungspflichtigen Teile selbst mit folgenden Angaben zu kennzeichnen:

- Hersteller oder Herstellerzeichen¹⁾,
- Typenbezeichnung,
- Serien- oder Chargennummer bzw. Identnummer bzw. Herstellungsdatum,
- Zulassungsnummer¹⁾.

¹⁾ Bestandteil des Ü-Zeichens, das Teil ist nur wiederholt mit diesen Angaben zu kennzeichnen, wenn das Ü-Zeichen nicht direkt auf dem Teil aufgebracht wird.

2.4 Übereinstimmungsbestätigung**2.4.1 Allgemeines**

Die Bestätigung der Übereinstimmung der Leckagesonde mit den Bestimmungen der von dem Bescheid erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung muss für das Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle und einer Erstprüfung des Regelungsgegenstandes durch eine hierfür anerkannte Prüfstelle erfolgen. Die Übereinstimmungserklärung hat der Hersteller durch Kennzeichnung der Bauprodukte mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) unter Hinweis auf den Verwendungszweck abzugeben.

2.4.2 Werkseigene Produktionskontrolle

(1) Im Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass die von ihm hergestellten Bauprodukte den Bestimmungen der von dem Bescheid erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entsprechen. Im Rahmen der werkseigenen Produktionskontrolle ist eine Stückprüfung jeder Leckagesonde oder der Einzelteile durchzuführen. Durch die Stückprüfung hat der Hersteller zu gewährleisten, dass die Werkstoffe, Maße und Passungen sowie das fertigestellte Bauprodukt dem geprüften Baumuster entsprechen und die Leckagesonde funktions sicher ist.

(2) Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung der Leckagesonde,
- Art der Kontrolle oder Prüfung,
- Datum der Herstellung und der Prüfung,
- Ergebnisse der Kontrollen oder Prüfungen,
- Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen.

(3) Die Aufzeichnungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

(4) Bei ungenügendem Prüfergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen. Leckagesonden, die den Anforderungen nicht entsprechen, sind so zu handhaben, dass eine Verwechslung mit übereinstimmenden ausgeschlossen ist. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
Allgemeine Bauartgenehmigung

Nr. Z-65.40-256

Seite 5 von 5 | 30. Juli 2020

2.4.3 Erstprüfung durch eine anerkannte Prüfstelle

Im Rahmen der Erstprüfung sind die die in Anlehnung an die ZG-ÜS aufgeführten Funktionsprüfungen durchzuführen. Wenn die diesem Bescheid zugrunde liegenden Nachweise an Proben aus der laufenden Produktion erbracht wurden, ersetzen diese Prüfungen die Erstprüfung.

3 Bestimmungen für Planung und Ausführung

3.1 Planung

Die Leckagesonde ist für die wassergefährdenden Flüssigkeiten gemäß Anlage 2 geeignet.

3.2 Ausführung

(1) Die Leckagesonde muss nach der Einbauvorschrift des Sondenherstellers im Werk des Behälterherstellers eingebaut werden. Nach Abschluss der Montage der Leckagesonde muss durch einen Sachkundigen des Behälterherstellers eine Prüfung auf ordnungsgemäßen Einbau und einwandfreie Funktion durchgeführt werden. Über die ordnungsgemäße Funktion der Leckagesonde ist eine Bescheinigung auszustellen und dem Betreiber zu übergeben.

(2) Die Leckagesonde ist so einzubauen, dass der Schwimmkörper sich so nahe wie möglich am Behälterboden befindet.

4 Bestimmungen für Nutzung, Unterhalt, Wartung und wiederkehrende Prüfungen

Die Leckagesonde ist in angemessenen Zeitabständen, mindestens aber einmal im Jahr, auf Beschädigungen, Verschmutzungen und Funktion entsprechend Abschnitt 6.1 der Betriebsanleitung² zu prüfen. Es liegt in der Verantwortung des Betreibers die Zeitabstände im genannten Zeitrahmen zu wählen. Die Betriebsanleitung ist vom Antragsteller mitzuliefern oder in digitaler Form zur Verfügung zu stellen.

Holger Eggert
Referatsleiter

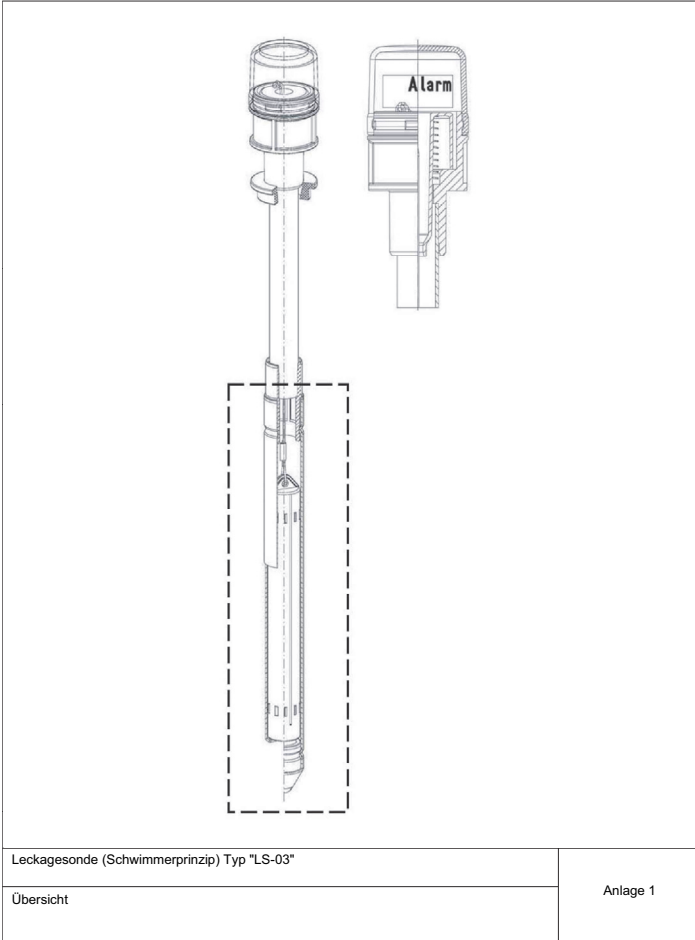
Beglaubigt
Schönemann

² Betriebsanleitung des Herstellers der Leckagesonden LS-03 Stand 12.2019 auf Grundlage der von der TÜV NORD Systems GmbH & Co. KG geprüften Betriebsanleitung, Stand 03.2012

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
Allgemeine Bauartgenehmigung
Nr. Z-65.40-256 vom 30. Juli 2020

Deutsches
Institut
für
Bautechnik

DIBt



Leckagesonde (Schwimmerprinzip) Typ "LS-03"

Übersicht

Anlage 1

Z67517.20

1.65.40-4/20

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
Allgemeine Bauartgenehmigung
Nr. Z-65.40-256 vom 30. Juli 2020



Anlage 2

Wassergefährdenden Flüssigkeiten, für die die Leckagesonden geeignet sind

- 1 Dieselloskraftstoff nach DIN EN 590¹
- 2 Fettsäure-Methylester (Biodiesel) nach DIN EN 14214²
- 3 Schmieröle, Hydrauliköle, Wärmeträgeröle Q legiert oder unlegiert, mit Flammpunkt über 55 °C
- 4 Schmieröle, Hydrauliköle, Wärmeträgeröle Q, gebraucht, mit Flammpunkt über 55 °C; Herkunft und Flammpunkt müssen vom Betreiber nachgewiesen werden können
- 5 Pflanzenöle, z. B. Baumwollsaat-, Oliven-, Raps-, Rizinus-, Weizenkeimöl in jeder Konzentration
- 6 Ethylenglykol (CH₂OH) als Kühlerfrostschutzmittel
- 7 Fotochemikalien (handelsüblich), in Gebrauchskonzentration (neu und gebraucht)
- 8 Ammoniakwasser NH₄OH bis zur gesättigten Lösung
- 9 NOx Reduktionsmittel AUS 32 (AdBlue) nach DIN 70070³, Harnstoff-Lösung bis 32,5 %
- 10 Heizöl EL nach DIN 51603-1⁴
- 11 Heizöl DIN 51603-6 EL A Bio 5 bis 15 nach DIN SPEC 51603-6 mit Zusatz vom FAME nach DIN EN 14214 ohne zusätzliche alternative Komponenten

- | | | |
|--|--|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1 2 3 4 | <p>DIN EN 590:2017-10
DIN EN 14214:2019-05
DIN 70070:2005-08
DIN 51603-1:2020-03</p> | <p>Kraftstoffe - Dieselloskraftstoff - Anforderungen und Prüfverfahren
Flüssige Mineralerzeugnisse - Fettsäure-Methylester (FAME) zur Verwendung in Dieselmotoren und als Heizöl - Anforderungen und Prüfverfahren
Dieselmotoren - NOx-Reduktionsmittel AUS 32 - Qualitätsanforderungen
Flüssige Brennstoffe - Heizöle - Teil 1: Heizöl EL, Mindestanforderungen</p> |
|--|--|--|

Z67518.20

1.65.40-4/20

Operating instructions



Leak detection probe

LS-03

KVU no. 321.004
Mat no. 1150009168

Copyright 2021 AFRISO-EURO-INDEX GmbH. All rights reserved.



Lindenstraße 20
74363 Güglingen
Telephone +49 7135 102-0
Service +49 7135 102-211
Telefax +49 7135 102-147
info@afriso.com
www.afriso.com

1 About these operating instructions

These operating instructions describe the leak detection probe "LS-03" (also referred to as "product" in these operating instructions). These operating instructions are part of the product.

- You may only use the product if you have fully read and understood these operating instructions.
- Verify that these operating instructions are always accessible for any type of work performed on or with the product.
- Pass these operating instructions as well as all other product-related documents on to all owners of the product.
- If you feel that these operating instructions contain errors, inconsistencies, ambiguities or other issues, contact the manufacturer prior to using the product.

These operating instructions are protected by copyright and may only be used as provided for by the corresponding copyright legislation. We reserve the right to modifications.

The manufacturer shall not be liable in any form whatsoever for direct or consequential damage resulting from failure to observe these operating instructions or from failure to comply with directives, regulations and standards and any other statutory requirements applicable at the installation site of the product.

2 Information on safety

2.1 Safety messages and hazard categories

These operating instructions contain safety messages to alert you to potential hazards and risks. In addition to the instructions provided in these operating instructions, you must comply with all directives, standards and safety regulations applicable at the installation site of the product. Verify that you are familiar with all directives, standards and safety regulations and ensure compliance with them prior to using the product.

Safety messages in these operating instructions are highlighted with warning symbols and warning words. Depending on the severity of a hazard, the safety messages are classified according to different hazard categories.

NOTICE

NOTICE indicates a hazardous situation, which, if not avoided, can result in equipment damage.

2.2 Intended use

The product may only be used for installation in the interstitial space of a double-walled tank or a comparable application for monitoring of the following liquids:

- Fuel oil EL as per DIN 51603-1 and as per DIN SPEC 51603-6 with 0 - 100 % fatty acid methyl ester (FAME) as per EN 14214
- Fuel oil DIN SPEC 51603-6 EL A Bio 5 to 15 with an addition of fatty acid methyl ester (FAME) as per EN 14214 without additional alternative components
- Diesel fuel as per EN 590 with up to 7 % fatty acid methyl ester (FAME) as per EN 14214
- Biodiesel with up to 100 % fatty acid methyl ester (FAME) as per EN 14214
- Lubricating oils, hydraulic oils, thermal oils Q alloyed or not alloyed, with flash point > 55 °C
- Lubricating oils, hydraulic oils, thermal oils Q, used, with flash point greater > 55 °C (origin and flash point must be proven by operator)
- Vegetable oils, for example cottonseed oil, olive oil, colza oil, castor oil or wheat germ oil in any concentration

- Ethylene-glycol (CH₂OH) as antifreeze for radiators
- Photo chemicals (standard), usage concentration (new and used), with a density of up to 1.15 kg/dm³
- Ammonium hydroxide (solution) NH₄OH, up to saturated solution
- AdBlue® with a density of up to 1.15 kg/dm³
 - (AdBlue® is the same as "NOx reduction agent AUS 32" and "urea solution 32.5 %")
- Oils, water and liquids to which the probe is chemically resistant and whose density is at least 0.7 kg/dm³ and no more than 1.15 kg/dm³

This means that almost all liquids can be detected whose flash point is higher than > 55 °C and whose compatibility with the materials of the wetted parts has been proven.

Any use other than the application explicitly permitted in these operating instructions is not permitted and causes hazards.

Verify that the product is suitable for the application planned by you prior to using the product. In doing so, take into account at least the following:

- All directives, standards and safety regulations applicable at the installation site of the product
- All conditions and data specified for the product
- The conditions of the planned application

In addition, perform a risk assessment in view of the planned application, according to an approved risk assessment method, and implement the appropriate safety measures, based on the results of the risk assessment. Take into account the consequences of installing or integrating the product into a system or a plant.

When using the product, perform all work and all other activities in conjunction with the product in compliance with the conditions specified in the operating instructions and on the nameplate, as well as with all directives, standards and safety regulations applicable at the installation site of the product.

2.3 Predictable incorrect application

The product must never be used in the following cases and for the following purposes:

- Use with media not mentioned in chapter "Intended use".

2.4 Qualification of personnel

This product may only be mounted, commissioned, maintained and decommissioned by a qualified, specialised company which has all required certifications and which meets the following requirements:

- Compliance with all directives, standards and safety regulations concerning handling of water-polluting substances as applicable at the installation site of the product.
- In Germany: Certification as per § 62 "Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen" (AwSV) (Ordinance on Installations for Handling Water-Polluting Substances).

Only appropriately trained persons who are familiar with and understand the contents of these operating instructions and all other pertinent product documentation are authorized to work on and with this product.

These persons must have sufficient technical training, knowledge and experience and be able to foresee and detect potential hazards that may be caused by using the product.

All persons working on and with the product must be fully familiar with all directives, standards and safety regulations that must be observed for performing such work.

2.5 Personal protective equipment

Always wear the required personal protective equipment. When performing work on and with the product, take into account that hazards may be present at the installation site which do not directly result from the product itself.

2.6 Modifications to the product

Only perform work on and with the product which is explicitly described in these operating instructions. Do not make any modifications to the product which are not described in these operating instructions.

3 Transport and storage

The product may be damaged as a result of improper transport or storage.

NOTICE

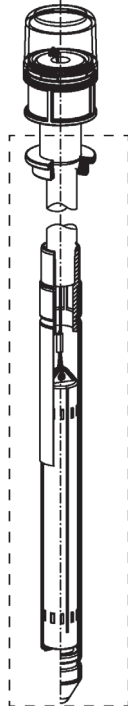
INCORRECT HANDLING

- Verify compliance with the specified ambient conditions during transport or storage of the product.
- Use the original packaging when transporting the product.
- Store the product in a clean and dry environment.
- Verify that the product is protected against shocks and impact during transport and storage.

Failure to follow these instructions can result in equipment damage.

4 Product description

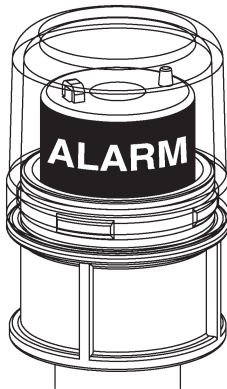
4.1 Function



An alarm condition is indicated by the rising float.

In the case of a leak, the leak alarm rod with the label "ALARM" appears in the hood.

After a leakage, the product does not have to be replaced. Perform a function test (see chapter "Function test")



4.2 Approvals, conformities, certifications

The product has:

- Technical Approval of the German Institute for Civil Engineering (DIBt) Z-65.40-256
- Certificate of product test for Switzerland (KVU No. 321.004)

4.3 Technical data

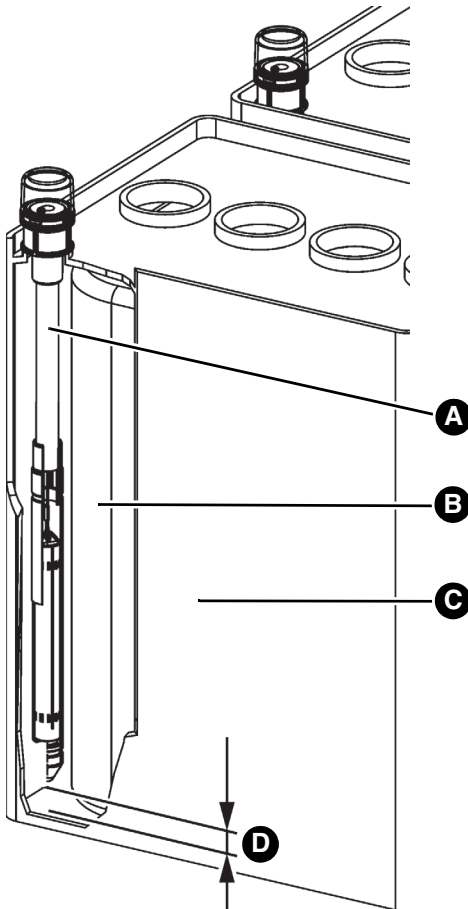
Parameter	Value
General specifications	
Switching time	< 1 s
Reset time	< 1 s
Materials (wetted parts)	
Float	POM
Pipe tip, adapter for aluminium pipe / PVC pipe	ABS
Stem	PVC
Guide pipe (float)	Aluminium

5 Mounting

5.1 Mounting the product

The product must be installed according to the installation instructions of the manufacturer of the probe in the factory of the manufacturer of the tank. After completion of the installation of the product, an expert of the manufacturer of the tank must verify proper mounting and correct function and operation.

The proper function of the product must be certified; the certificate has to be handed over to the owner/operator.



1. Mount the product in such a way that the float body is as close as possible to the tank bottom (D).
2. Mount the product (A) vertically. The float must point upwards.

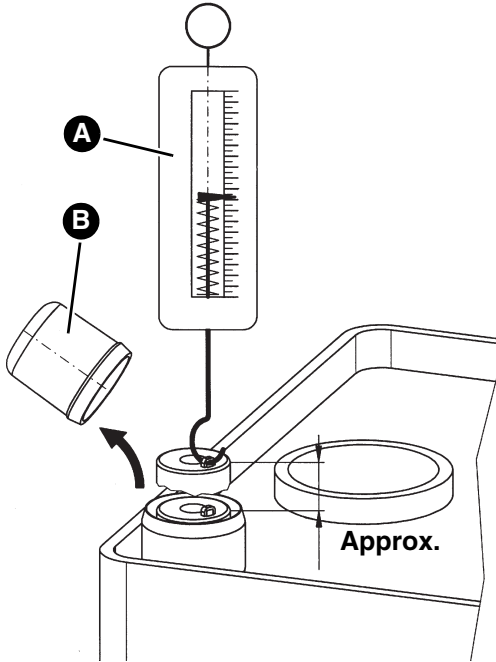
When the product is submerged in liquid, the alarm setting of the rod in the hood must be visible after an immersion depth of no more than 12 cm.

- The indication "ALARM" is fully visible.

- A. Product
- B. Inner wall
- C. Outer wall
- D. Bottom distance:
 - Maximum 30 mm

6 Commissioning

6.1 Function test



The function test of the product can be performed with the product installed.

1. Remove the cap (B).
2. Perform the function test with a spring scale (A).

Test force at 15 mm displacement:

- Maximum 18 g

7 Maintenance

7.1 Maintenance intervals

When	Activity
At least once per year	Perform a visual inspection. The product must not be damaged or polluted, there must not be deposits of the medium on the product.
	Perform a function test (see chapter "Function test")

8 Troubleshooting

Malfunctions may only be repaired by the manufacturer or by qualified persons.

9 Decommissioning, disposal

Dispose of the product in compliance with all applicable directives, standards and safety regulations.

1. Dismount the product (see chapter "Mounting", reverse sequence of steps).
2. Dispose of the product.

10 Returning the device


Get in touch with us before returning your product (service@afriso.de).

11 Warranty

See our terms and conditions at www.afriso.com or your purchase contract for information on warranty.

12 Spare parts and accessories

Product

Product designation	Part no.	Figure
Leak detection probe "LS-03"	43560	
	43580	
	43581	
	43582	
	43583	
	43588	
	43589	
	42590	
	43591	
	43592	
	43594	
	43595	
	43596	
	43598	
	43599	
	43600	
	43601	
	43602	
	43611	
	43625	
43690		
43696		
43700		

13 Appendix

13.1 Certificate of correct installation by expert (for example, after replacement of old probe)

Tank manufacturer: _____

Tank type: _____

Volume in litres: _____

Year of manufacture/serial number: _____

Specialised company:

Owner/operator:

Location of system:

Date,

Signature

See separate test certificate of tank manufacturer for test/certificate of factory installation of the leak detection probe.

Notice technique



Sonde de fuite

LS-03

N° KVU 321.004
N° mat. 1150009168

Copyright 2021 AFRISO-EURO-INDEX GmbH. Tous droits réservés.



Lindenstraße 20
74363 Güglingen
Téléphone +49 7135 102-0
Service clientèle +49 7135 102-211
Téléfax +49 7135 102-147
info@afriso.com
www.afriso.com

1 La présente notice technique

Cette notice technique contient la description de la sonde de fuite "LS-03" (dénommé ci-après "produit"). Cette notice technique fait partie du produit.

- Utilisez le produit seulement après que vous aurez lu et compris intégralement la notice technique.
- Assurez-vous que la notice technique est disponible en permanence pour toutes les opérations relatives au produit.
- Transmettez la notice technique et toute la documentation relative au produit à tous les utilisateurs du produit.
- Si vous êtes d'avis que la notice technique contient des erreurs, des contradictions ou des ambiguïtés, adressez-vous au fabricant avant d'utiliser le produit.

Cette notice technique est protégée au titre de la propriété intellectuelle ; elle doit être utilisée exclusivement dans le cadre autorisé par la loi. Sous réserve de modifications.

La responsabilité du fabricant ou la garantie ne pourra être engagée pour des dommages ou dommages consécutifs résultant d'une inobservation de cette notice technique ou des directives, règlements et normes en vigueur sur le lieu d'installation du produit.

2 Informations sur la sécurité

2.1 Consignes de sécurité et classes de risques

Cette notice technique contient des consignes de sécurité destinées à attirer l'attention sur les dangers et les risques. Outre les instructions contenues dans cette notice technique, il faut vous assurer de l'observation de tous les règlements, normes et consignes de sécurité en vigueur sur le lieu d'installation du produit. Avant d'utiliser le produit assurez-vous que tous les règlements, normes et consignes de sécurité sont connus et respectés.

Dans cette notice technique les consignes de sécurité sont identifiables à l'aide de symboles de mise en garde et de mots d'avertissement. En fonction de la gravité du risque les consignes de sécurité sont réparties dans différentes classes de risques.

AVIS

AVIS signale une situation potentiellement dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, peut entraîner un dommage matériel.

2.2 Usage normal

Ce produit est exclusivement destiné à l'installation dans l'espace interstitiel des réservoirs à double paroi ou aux applications similaires pour la surveillance des liquides suivants :

- Fuel domestique EL selon DIN 51603-1 et selon DIN SPEC 51603-6 contenant 0 - 100 % d'ester méthylique d'acide gras (EMAG) selon EN 14214
- Fuel domestique DIN SPEC 51603-6 EL A Bio 5 jusqu'à 15 avec addition d'ester méthylique d'acide gras (EMAG) selon EN 14214 sans composants alternatifs supplémentaires
- Gazole selon EN 590, contenant jusqu'à 7 % d'ester méthylique d'acide gras (EMAG) selon EN 14214
- Biodiesel contenant jusqu'à 100 % d'ester méthylique d'acide gras (EMAG) selon EN 14214
- Huiles de graissage, huiles hydrauliques, huiles calorifiques Q alliées ou non-alliées, avec point d'éclair > 55 °C
- Huiles de graissage, huiles hydrauliques, huiles calorifiques Q, utilisées, avec point d'éclair > 55 °C (l'opérateur doit faire la preuve de l'origine et du point d'éclair)

- Huiles végétales, par exemple huile de graines de coton, huile d'olive, huile de colza, huile de ricin ou huile de germes de blé de chaque concentration
- Ethylène glycol (CH₂OH) utilisé comme liquide de refroidissement
- Produits chimiques pour la photographie (usuels), en concentrations d'usage (nouveaux et usés) et d'une densité maximale de 1,15 kg/dm³
- Ammoniaque (solution) NH₄OH, jusqu'à une solution saturée
- AdBlue® d'une densité maximale de 1,15 kg/dm³
 - (La désignation AdBlue® correspond aux désignations "agent réducteur NOx AUS 32" et "solution aqueuse d'urée 32,5 %")
- L'huile, l'eau et les liquides dont la résistance chimique de la sonde est attestée, avec une densité minimale de 0,7 kg/dm³ et une densité maximale de 1,15 kg/dm³

Ainsi presque tous les liquides dont le point d'éclair est > 55 °C et leur compatibilité avec les matériaux des composants en contact avec les fluides est attestée sont détectables.

Toute autre utilisation n'est pas conforme et cause des risques.

Avant d'utiliser le produit, assurez-vous que le produit est adapté à l'usage que vous prévoyez. À cet effet, tenez compte au moins de ce qui suit :

- Tous les règlements, normes et consignes de sécurité sur le lieu d'installation
- Toutes les conditions et données spécifiées pour le produit
- Toutes les conditions d'application que vous prévoyez

En outre effectuez une évaluation des risques portant sur l'application concrète que vous prévoyez à l'aide d'un procédé reconnu et prenez toutes les mesures de sécurité nécessaires correspondant au résultat. Prenez aussi en compte les conséquences possibles du montage ou de l'intégration du produit dans un système ou une installation.

Pendant l'utilisation du produit effectuez toutes les opérations exclusivement dans les conditions spécifiées dans cette notice technique et sur la plaque signalétique, conformément aux données techniques spécifiées et en accord avec tous les règlements, normes et consignes de sécurité en vigueur sur le lieu d'installation.

2.3 Utilisation non conforme prévisible

Le produit ne doit, en particulier, pas être utilisé dans les cas suivants :

- Utilisation avec fluides ne pas spécifiés dans le "Usage normal".

2.4 Qualification du personnel

Le montage, la mise en service, la maintenance et la mise hors service de ce produit ne peuvent être effectuées que par une entreprise spécialisée qualifiée possédant la certification appropriée et répondant aux exigences suivantes :

- Conformité à toutes les réglementations, normes et réglementations de sécurité applicables sur le lieu d'utilisation du produit concernant les substances susceptibles de polluer l'eau.
- En Allemagne : Certification selon l'article 62 de l'ordonnance allemande sur les installations contenant des substances susceptibles de polluer l'eau ("Zertifizierung gemäß § 62 der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen") (AwSV).

Seul le personnel dûment qualifié est autorisé à travailler sur le produit et avec celui-ci après qu'il aura connu et compris le contenu de cette notice technique, ainsi que toute la documentation faisant partie du produit.

S'appuyant sur sa formation spécialisée, ses connaissances et ses expériences, le personnel qualifié doit être en mesure de prévoir et reconnaître les dangers qui peuvent être causés par l'utilisation du produit.

Tous les règlements, normes et consignes de sécurité en vigueur sur le lieu d'installation doivent être connus du personnel qualifié travaillant sur le produit et avec celui-ci.

2.5 Équipement de protection individuelle

Utilisez toujours l'équipement de protection individuel requis. En travaillant sur le produit et avec celui-ci, tenez compte des dangers susceptibles de se présenter sur le lieu d'installation lesquels n'émanent pas directement du produit.

2.6 Modification du produit

En travaillant sur le produit et avec celui-ci, effectuez exclusivement les opérations décrites dans cette notice technique. N'effectuez pas de modifications non décrites dans cette notice technique.

3 Transport et stockage

Un transport et un stockage inadéquats risquent de causer des dommages au produit.

AVIS

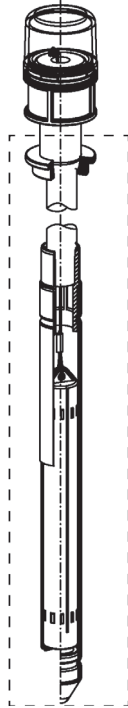
MANUTENTION INAPPROPRIÉE

- Assurez-vous que les conditions ambiantes spécifiées sont respectées pendant le transport et le stockage.
- Utilisez l'emballage d'origine pour le transport.
- Stockez le produit dans un lieu sec et propre.
- Assurez-vous que le produit est à l'abri des chocs pendant le transport et le stockage.

La non-observation de ces instructions peut causer des dommages matériels.

4 Description du produit

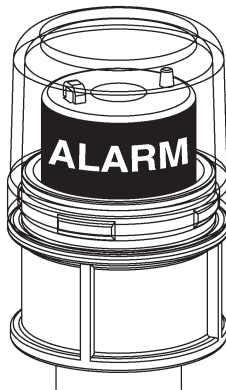
4.1 Fonctionnement



Une alarme s'affiche par la flottabilité du flotteur.

En cas de fuite l'"Alarme" est alors indiquée par le poussoir d'indication de fuite dans le capuchon.

Le produit ne doit pas être remplacé après une inondation. Effectuez un test de fonctionnement, voir chapitre "Test de fonctionnement".



4.2 Agréments, certificats, déclarations

Agréments, certificats, déclarations :

- Agrément du Deutsches Institut für Bautechnik DiBT Z-65.40-256
- Certificat KVV Suisse (n° KVV. 321.004)

4.3 Caractéristiques techniques

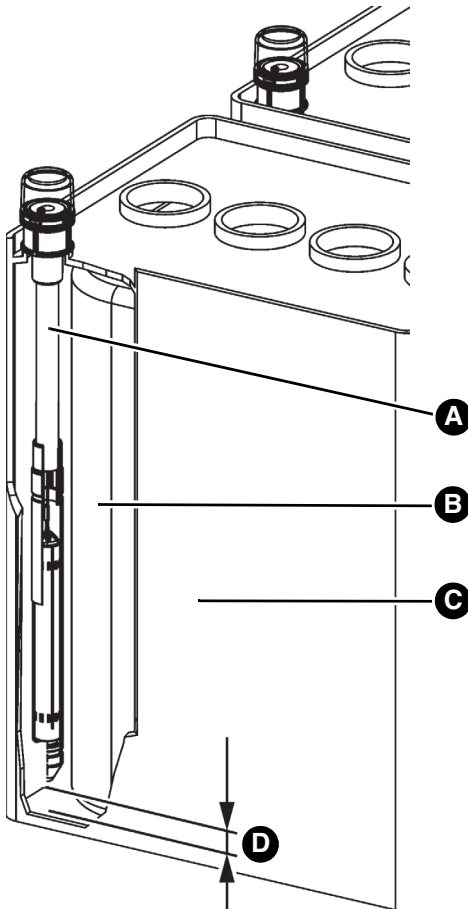
Paramètre	Valeur
Caractéristiques générales	
Temps de réponse	< 1 s
Temps de remise	< 1 s
Matériaux (en contact avec les fluides)	
Flotteur	POM
Bout de tube, adaptateur tube alu / tube PVC	ABS
Tube à immersion	PVC
Tube de guidage (flotteur)	Aluminium

5 Montage

5.1 Montage du produit

Le produit doit être installé conformément aux instructions d'installation du fabricant de la sonde dans l'usine du fabricant du réservoir. Après le montage, un expert du fabricant du réservoir doit vérifier la bonne installation et le bon fonctionnement.

Le bon fonctionnement du produit doit être certifié; le certificat doit être remis au propriétaire / opérateur.



1. Montez le produit de telle manière que le corps de flotteur est aussi proche que possible du fond du réservoir (D).
2. Montez le produit (A) verticalement. Le flotteur doit être dirigé vers le bas.

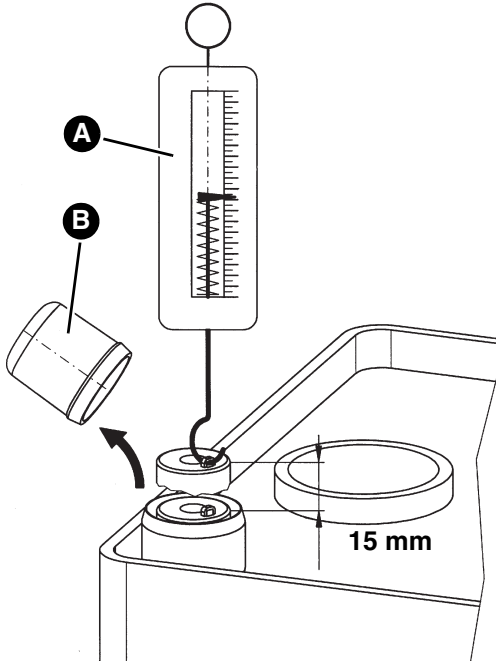
Lorsque le produit est immergé dans un liquide, le poussoir d'alarme doit être visible dans le capuchon après une profondeur de pas plus de 12 cm d'immersion.

- L'"ALARM" est entièrement visible.

- A. Produit
- B. Paroi intérieure
- C. Paroi extérieure
- D. Distance au sol :
- 30 mm maximum

6 Mise en service

6.1 Test de fonctionnement



Il est possible de vérifier le bon fonctionnement du produit sans le démonter.

1. Retirez le capuchon (B).
2. Effectuer le test de fonctionnement avec un dynamomètre (A).

Force d'essai pour un déplacement de 15 mm :

- Maxi 18 g

7 Maintenance

7.1 Intervalles de maintenance

Quand	Opération
Une fois par an au moins	Effectuez un contrôle visuel. Le produit ne doit pas être endommagé ou pollué.
	Effectuez un test de fonctionnement (voir chapitre "Test de fonctionnement")

8 Suppression des dérangements

Les dérangements doivent être éliminés uniquement par le fabricant ou par le personnel qualifié.

9 Mise hors service et élimination

Pour éliminer le produit, conformez-vous aux règlements, normes et consignes de sécurité en vigueur.

1. Démontez le produit (voir chapitre "Montage", effectuez les opérations en ordre inverse).
2. Éliminez le produit.

10 Retour


Avant de retourner le produit, il faut que vous preniez contact avec nous (service@afriso.de).

11 Garantie

Les informations sur la garantie figurent dans nos "Conditions générales de vente" sur le site www.afriso.com ou dans votre contrat d'achat.

12 Pièces détachées et accessoires

Produit

Désignation de l'article	Référence	Figure
Sonde de fuite "LS-03"	43560 43580 43581 43582 43583 43588 43589 42590 43591 43592 43594 43595 43596 43598 43599 43600 43601 43602 43611 43625 43690 43696 43700	

13 Annexe

13.1 Attestation de l'expert concernant l'installation conformément aux règles (par exemple, après un remplacement de la sonde)

Fabricant du réservoir : _____

Type de réservoir : _____

Volume en litres : _____

Année de fabrication/numéro de série : _____

Entreprise spécialisée :

Exploitant :

Site d'installation :

Date,

Signature

Voir l'attestation/certificat du fabricant du réservoir concernant l'installation de la sonde de fuite à l'usine.

Istruzioni per l'uso



Sonda per rilevazione perdite

LS-03

N. KVV 321.004
N. mat. 1150009168

Copyright 2021 AFRISO-EURO-INDEX GmbH. Tutti i diritti sono riservati.



Lindenstraße 20
74363 Güglingen
Telefono +49 7135 102-0
Servizio di assistenza +49 7135 102-211
Telefax +49 7135 102-147
info@afriso.com
www.afriso.com

1 Su queste Istruzioni per l'uso

Queste Istruzioni per l'uso descrivono la sonda di rilevamento perdite "LS-03" (nel prosieguo anche "prodotto"). Le presenti Istruzioni per l'uso costituiscono parte del prodotto.

- L'utilizzo del prodotto è permesso soltanto dopo aver letto e capito completamente le Istruzioni per l'uso.
- Assicurate che le Istruzioni per l'uso siano disponibili per ogni intervento sul prodotto e ogni lavoro con il prodotto.
- Consegnate le Istruzioni per l'uso e tutta la documentazione relativa al prodotto a tutti gli utilizzatori del prodotto.
- Se siete dell'avviso che le Istruzioni per l'uso contengano errori, contraddizioni o non siano chiare, rivolgetevi al produttore prima di utilizzare il prodotto.

Queste Istruzioni per l'uso sono protette da diritto d'autore e il loro utilizzo è riservato al contesto legalmente ammesso. Con riserva di modifiche.

L'azienda produttrice declina ogni responsabilità e garanzia per danni diretti e conseguenti che risultano dalla mancata osservanza delle Istruzioni per l'uso nonché delle disposizioni, prescrizioni e norme valide sul posto d'impiego del prodotto.

2 Informazioni sulla sicurezza

2.1 Avvertenze e classi di pericolosità

Queste Istruzioni per l'uso contengono avvertenze che richiamano l'attenzione a pericoli e rischi. In aggiunta alle avvertenze riportate nelle Istruzioni per l'uso sono da rispettare tutte le disposizioni, prescrizioni e norme di sicurezza vigenti sul posto d'impiego del prodotto. Prima di utilizzare il prodotto, assicurare di conoscere tutte le disposizioni, prescrizioni e norme di sicurezza vigenti e di averle rispettate.

Le avvertenze in queste Istruzioni per l'uso sono contrassegnate da simboli di avvertimento e parole di avvertenza. A dipendere dalla serietà della situazione di pericolo le avvertenze sono suddivise in varie classi di pericolosità.

AVVISO

L'AVVISO richiama l'attenzione a una situazione potenzialmente pericolosa, che può causare danni in caso di non osservanza.

2.2 Uso conforme

Questo prodotto si presta esclusivamente al montaggio nell'interstizio di monitoraggio di un serbatoio a doppia parete o casi applicativi simili per il monitoraggio dei seguenti liquidi.

- gasolio EL secondo DIN 51603-1 e DIN SPEC 51603-6 con il 0-100 % di esteri metilici di acidi grassi (FAME) secondo EN 14214
- gasolio secondo DIN SPEC 51603-6 EL A Bio 5 fino a 15 con aggiunta di esteri metilici di acidi grassi (FAME) secondo EN 14214 senza componenti aggiuntivi alternativi
- carburante diesel secondo EN 590 con max. 7 % di esteri metilici di acidi grassi (FAME) secondo EN 14214
- biodiesel con fino al 100 % di esteri metilici di acidi grassi (FAME) secondo EN 14214
- oli lubrificanti, oli idraulici, oli termovettori Q legati o non legati, con punto di infiammabilità oltre 55 °C
- oli lubrificanti, oli idraulici, oli termovettori Q, usati, con punto di infiammabilità oltre 55 °C (la provenienza e il punto di infiammabilità devono essere comprovati dall'esercente)

- Oli vegetali, ad es. oli di semi di cotone, oliva, colza, ricino e germi di frumento in ogni concentrazione
- Glicole etilenico (CH₂OH) usato come antigelo
- prodotti chimici per la fotografia (comunemente in commercio), in concentrazioni per l'uso (nuovi e usati) con densità max. di 1,15 g/cm³
- idrossido d'ammonio (soluzione) NH₄OH, fino alla soluzione satura
- AdBlue® con densità max. di 1,15 g/cm³
 - (il termine AdBlue® è identico alle denominazioni "agente riduttore NOX AUS 32" e "soluzione di urea al 32,5 %")
- oli, acqua e liquidi che non influiscono sulla durezza chimica della sonda, con una densità min. di 0,7 g/dm³ e max. 1,15 g/dm³.

Sono quindi riconoscibili quasi tutti i liquidi con punto di infiammabilità superiore a

+55 °C che hanno compatibilità comprovata con i materiali dei componenti a contatto con il mezzo.

Ogni altro utilizzo è da considerarsi non conforme e causa pericoli.

Prima di utilizzare il prodotto, assicurare che sia adatto allo scopo previsto.

Così facendo, tenete conto almeno dei seguenti punti:

- tutte le disposizioni, norme e prescrizioni di sicurezza vigenti sul posto d'impiego
- tutte le condizioni e i dati specificati per il prodotto
- le condizioni dell'applicazione da voi prevista.

Eseguite inoltre una valutazione dei rischi relativa all'applicazione concreta da voi prevista con un procedimento riconosciuto e provvedete alle necessarie misure di sicurezza in base al risultato. Tenete conto anche delle possibili conseguenze dell'installazione o integrazione del prodotto in un sistema o impianto.

Quando utilizzate il prodotto, eseguite tutti i lavori esclusivamente nel rispetto delle condizioni specificate nelle Istruzioni per l'uso e sulla targhetta conoscitiva, nell'ambito dei dati tecnici specificati e in osservanza di tutte le disposizioni norme e prescrizioni di sicurezza vigenti sul luogo d'impiego.

2.3 Uso improprio prevedibile

Il prodotto non può essere utilizzato in particolar modo nei seguenti casi e per i seguenti scopi:

- impiego con mezzi non riportati al Capitolo "Uso conforme"-

2.4 Qualifica del personale

Montaggio, messa in esercizio, manutenzione e messa fuori esercizio del prodotto sono riservati a una ditta specializzata e qualificata, dotata di corrispondente certificazione, che soddisfa i seguenti requisiti:

- osservanza di tutte le disposizioni, norme e prescrizioni di sicurezza relative a sostanze potenzialmente inquinanti le falde acquifere vigenti sul posto d'impiego del prodotto
- In Germania: certificazione secondo § 62 della direttiva tedesca sulle installazioni a rischio falde (AwSV).

I lavori con e a questo prodotto sono prerogativa di personale specializzato, che conosce ed ha capito i contenuti di queste Istruzioni per l'uso e tutta la documentazione che fa parte del prodotto.

In base alla loro formazione professionale, le loro conoscenze ed esperienze, il personale specializzato deve essere in grado di prevedere e riconoscere possibili rischi e causati dall'utilizzo del prodotto.

Il personale specializzato deve essere a conoscenza di tutte le disposizioni, norme e prescrizioni di sicurezza vigenti che si riferiscono ai lavori con e al prodotto.

2.5 Dispositivi di protezione individuale

L'utilizzo dei necessari dispositivi di protezione individuale è obbligatorio. Durante il lavoro con e al prodotto, tenete conto anche che sul luogo d'impiego possono nascere pericolo che non derivano direttamente dal prodotto.

2.6 Modifiche del prodotto

Eseguite esclusivamente i lavori con e al prodotto descritti nelle Istruzioni per l'uso. Non apportate modifiche al prodotto che non sono descritte nelle Istruzioni per l'uso.

3 Trasporto e magazzinaggio

Il prodotto può riportare danni da trasporto e magazzinaggio non adeguato.

AVVISO

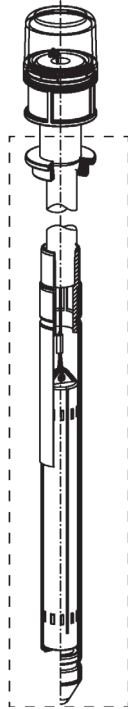
UTILIZZO IMPROPRIO

- Assicurare che le condizioni ambientali specificate per il trasporto e il magazzinaggio siano rispettate.
- Per il trasporto, utilizzate l'imballaggio originale.
- Immagazzinate il prodotto solo in ambiente asciutto e pulito.
- Assicuratevi che il prodotto sia protetto contro urti durante il trasporto e il magazzinaggio.

La mancata osservanza di queste indicazioni può causare danni materiali.

4 Descrizione del prodotto

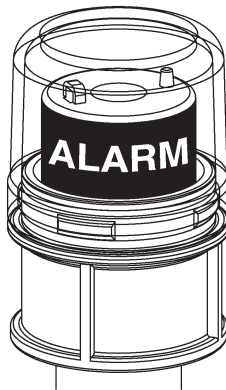
4.1 Funzionamento



L'allarme viene innescato mediante la salita del galleggiante.

In caso di perdita, lo spintore di avvertimento diventa visibile nella cappa con la segnalazione "ALARM".

Dopo una perdita il prodotto non deve essere sostituito. Eseguire una prova del funzionamento, vedere il Capitolo "Prova di funzionamento".



4.2 Documenti di omologazione, certificati, dichiarazioni

Il prodotto possiede:

- l'autorizzazione generale dell'ispettorato edile tedesco Z-65.40-256
- il certificato di collaudo prodotto per la Svizzera (Nr. KVV 321.004)

4.3 Specifiche tecniche

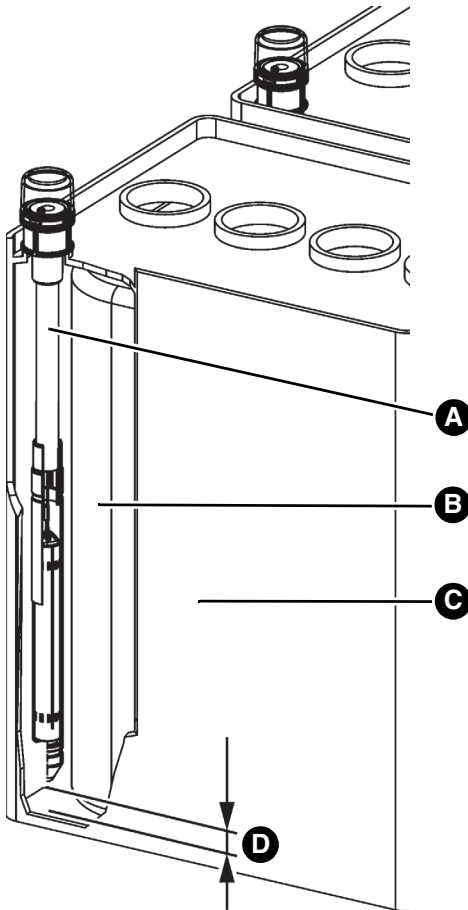
Parametri	Valore
Dati generali	
Tempo di commutazione	< 1 s
Tempo di ripristino	< 1 s
Materiali (a contatto con il mezzo)	
Galleggiante	POM
Punta terminale del tubo, adattatore tubo alluminio / tubo PVC	ABS
Pozzetto	PVC
Tubo guida (galleggiante)	alluminio

5 Montaggio

5.1 Montaggio dell'apparecchio

Il prodotto deve essere installato in base alle istruzioni di installazione del produttore della sonda nello stabilimento del produttore del contenitore. A conclusione dell'installazione un esperto dell'azienda specializzata fornitrice del contenitore deve eseguire una prova di corretta installazione e funzionamento.

Il funzionamento corretto del prodotto deve essere comprovato da un verbale di prova da consegnare al proprietario.



1. Montare il prodotto in modo che il galleggiante si trovi il più vicino possibile al fondo del serbatoio (D).
2. Montare il prodotto (A) in verticale. Il galleggiante deve essere rivolto verso il basso.

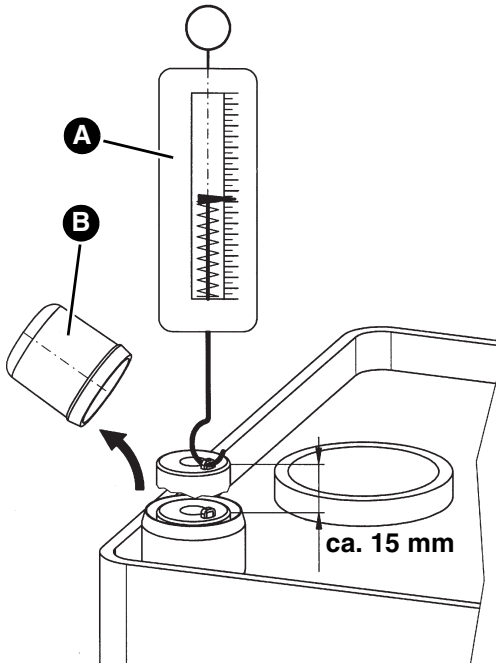
Immergendo il prodotto nel liquido, la posizione di allarme dello spintone nella cappa deve essere raggiunta al più tardi a una profondità di immersione di 12 cm.

- La scritta "ALARM" è visibile interamente.

- A. Prodotto
- B. Parete interna
- C. Parete esterna
- D. Distanza da terra:
 - max. 30 mm

6 Messa in funzione

6.1 Prova di funzionamento



Il funzionamento corretto della sonda si può verificare a sonda montata.

1. Rimuovere la cappa (B).
2. Eseguite la prova di funzionamento mediante una bilancia a molla (A).

Forza di prova con 15 mm di sollevamento:
- max. 18 g

7 Manutenzione

7.1 Intervalli di manutenzione

Data	Attività
almeno una volta all'anno	Eseguire una prova a vista. Il prodotto non deve essere danneggiato, imbrattato o attaccaticcio.
	Eseguire una prova del funzionamento (vedere Capitolo "Prova di funzionamento").

8 Riparazione guasti

I guasti devono essere riparati dal fornitore o da personale specializzato.

9 Smontaggio e smaltimento

Smaltire il prodotto in osservanza delle disposizioni, norme e prescrizioni di sicurezza vigenti.

1. Smontare il prodotto (si veda il Cap. "Montaggio", in ordine inverso).
2. Smaltire il prodotto.

10 Rispedizione al fornitore


Prima di rispedire il prodotto, mettetevi in contatto con noi (service@afribo.de).

11 Garanzia

Le informazioni sulla garanzia sono riportate nelle condizioni di contratto generali in internet sul sito www.afribo.com o nel vostro contratto d'acquisto.

12 Ricambi e accessori

Prodotto

Nome articolo	Art. N°	Figura
Sonda per rilevamento perdite "LS-03"	43560	
	43580	
	43581	
	43582	
	43583	
	43588	
	43589	
	42590	
	43591	
	43592	
	43594	
	43595	
	43596	
	43598	
	43599	
	43600	
	43601	
	43602	
	43611	
	43625	
43690		
43696		
43700		

13 Appendice

13.1 Certificazione del montaggio a regola d'arte da parte di un tecnico esperto in materia (ad esempio in seguito alla sostituzione di una sonda)

Produttore serbatoio: _____

Tipo di serbatoio: _____

Capienza in litri: _____

Anno di costruzione/numero di serie:

Azienda installatrice:

Proprietario/operatore:

Luogo di installazione:

Data,

firma

Per la verifica / certificazione del montaggio della sonda di rilevamento perdite da parte del produttore si veda il certificato di prova del produttore del serbatoio.